Gesehes- und Verordnungs-Blatt

für das Großherzogtum Baden.

Musgegeben gu Rarlerube, Dienstag ben 29. September 1903.

Inbalt.

Befanntmachungen und Berordnung: Des Minifteriume Des Innern: Die Befampfung Der Geflügelcholera betreffent; Die Ansalbung und ben Schut ber Rifterei im Bobentee betreffent; Die Begirte ber Rutturinipeftionen betreffent.

Befanntmadung.

(Bom 16. September 1903.)

Die Befampfung ber Beflügelcholera betreffenb.

Wegen Fortbauer ber Seuchengefahr wird bas jurgeit bestehende Berbot bes Sanbels mit Gestügel im Umbergieben (Gesebes- und Berordnungsblatt 1903 Seite 117) bis jum 1. April 1904 vertangert.

Rarierube, ben 16. September 1903.

Großherzogliches Minifterium bes Junern.

Schenfel.

von Campenhaufen.

Berordnung.

(Bom 24. September 1903.)

Die Musubung und ben Schut ber Gifcherei im Bobenfee betreffenb.

Der § 1 ber biesseitigen Berordnung vom 4. Dezember 1897 obigen Betreffs (Gesebesund Berordnungsblatt Ar. XXIV) erhalt mit Birkung vom 1. Januar 1904 die nachstehenbe Fassung:

"Bum Jang von Blaufelchen und Beißfelchen burfen nur Nete von minbeftens 4 cm Maichenweite verwendet werben."

Rarigruhe, ben 24. September 1903.

Großherzogliches Minifterium bes Innern.

Schenfel.

Spllerbach.